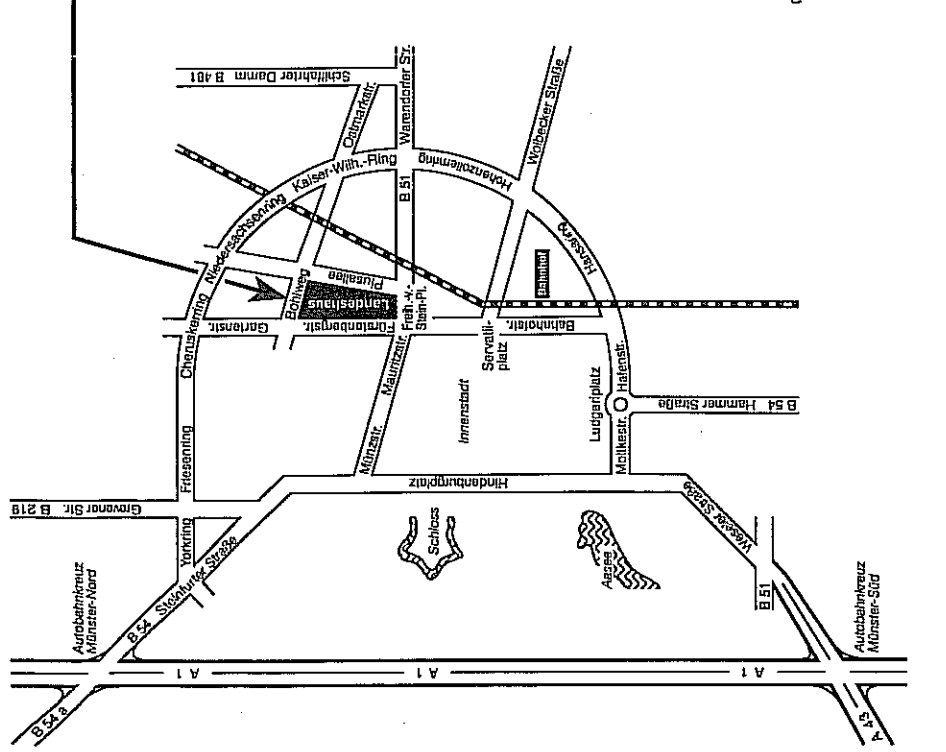
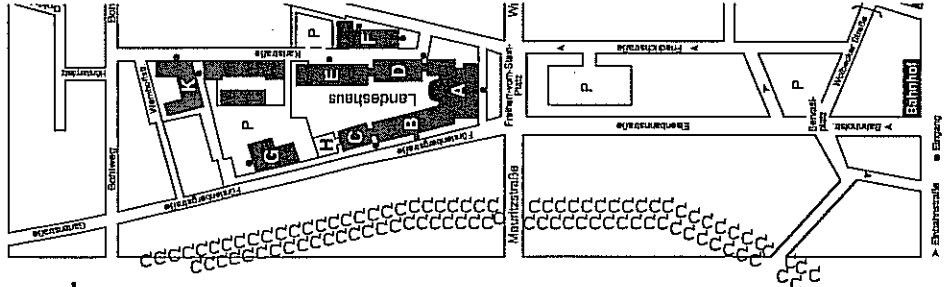


Einladung
zur Fachtagung
Familien-
unterstützende
Hilfen

FUWA

23. März 2010



Kontakt:
Angelika Beuth
Tel.: 0251 591-5655
E-Mail: angelika.beuth@lwl.org

Irina Lampe
Tel.: 0251 591-5644
E-Mail: irina.lampe@lwl.org

Andrea Rose
Tel.: 0251 591-4330
E-Mail: andrea.rose@lwl.org

Fax: 0251 591-6725

Veranstalter
LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Ort
Landeshaus, Plenarsaal, Freiherr-vom-Stein-Platz 1, Münster

Tagungspauschale
Es wird für diese Tagung eine Pauschale in Höhe von 30,00 EUR erhoben.

Parkplätze
Stehen nur begrenzt und gebührenpflichtig zur Verfügung. Anreise mit der Bahn wird empfohlen.

Anreise zu Fuß zum Landeshaus:
Verlassen Sie den Bahnhof durch den Hauptausgang (Richtung Innenstadt/Berliner Platz). Wenden Sie sich vor dem Bahnhof direkt nach rechts und gehen Sie immer geradeaus entlang der Bahnhofstraße und weiter über die Ampel an der Eisenbahnstraße entlang. Überqueren Sie die Warendorfer Straße. Direkt an der Kreuzung befindet sich das Landeshaus.

Es wird um Anmeldung gebeten bis zum 31.01.2010

Landschaftsverband
Westfalen-Lippe (LWL)
Landeshaus
Plenarsaal
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster



Familien mit behinderten Angehörigen sind vielen Herausforderungen bei der Gestaltung des gemeinsamen Lebens ausgesetzt. Die Frage, welche Hilfen sie wirklich brauchen und welche sie auch annehmen, ist gelegentlich untersucht worden. Eines scheint aber in allen Studien durch: Diese Familien brauchen Hilfe und Unterstützung.

Der LWL hat in den Jahren 2008/2009 durch die TU Dortmund untersuchen lassen, ob finanzielle Leistungen des LWL als überörtlichem Sozialhilfeträger direkt an Familien zu einer zeitlich verzögerten Nutzung von ambulanten oder stationären Wohnhilfen außerhalb der Familien führen würden. Dies wird mit der Untersuchung verneint. Die Studie nimmt aber auch eine Abschätzung der Anzahl der erwachsenen Menschen mit Behinderung in Familien vor und enthält viele wertvolle Informationen zu den Bedarfen von Familien. Aus diesem Grund will der LWL mit dieser Fachtagung den Kommunen und der Fachöffentlichkeit die Studie vorstellen und mit ihnen diskutieren.

In der Fachtagung werden zwei weitere Studien der jüngeren Zeit zum Umgang von Familien mit Wohnperspektiven und zur Wirksamkeit von Familienunterstützenden Hilfen vorgestellt. Die Arbeitsgruppen bieten nicht fertige Konzepte, sondern laden ein, gemeinsam über die Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten nachzudenken. Insbesondere die AG 1, 3 und 5 bieten ein Forum, über Aufgaben und örtliche Konzepte der Familienunterstützung zu diskutieren.

AG 1

Unterstützung für Familien – was Familien hilft und was sie annehmen
Timo Wisse, ZPE Siegen

AG 2

Familienpatenschaften – welche Ideen Familien noch unterstützen
Ulrich Kolb, Büro der Landesbehindertenbeauftragten NRW

AG 3

Herausforderung Innerfamiliäre Orientierung – wenn Familien Hilfe nicht oder nur wenig annehmen
Prof. Dr. Elisabeth Wacker, TU Dortmund

AG 4

Familientypen – wie Familien zur Beschäftigung mit dem Thema Wohnperspektiven ermuntert werden könnten
Michael Wedershoven, LWL-Behindertenhilfe Westfalen

AG 5

Aufgabe Information und Beratung – wie Beratung beschaffen sein müsste
Marita Huesmann, LWL Behindertenhilfe Westfalen

AG 6

Rechtliche Grundlagen – welche Basis gibt es
Annette Schmidt, Kreis Recklinghausen

ab 9.30 Stehkafee

10.00 **Begrüßung und Eröffnung**
Matthias Münnig, Landesrat LWL-Behindertenhilfe Westfalen

10.30 **Referat:**
Konzept Familienunterstützende Hilfen (FUH)
- Alternativen zum Betreuten Wohnen behinderter Menschen -
Prof. Dr. Elisabeth Wacker, TU Dortmund

11.30 **Referat:**
Perspektiven alternder Menschen mit schwerster Behinderung in der Familie
Dr. Andreas Borchers, IES Hannover

12.00 **Referat:**
Erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung im Elternhaus
Timo Wisse, ZPE Siegen

12.30 **Mittagspause mit Imbiss**

13.30 **Parallele Arbeitsgruppen**

15.30 **Pause**

15.45 **Berichte / Ergebnisse aus den AG und
Zusammenfassung der Tagung**

16.30 **Ende der Tagung**

Moderation: Michael Wedershoven,
Referatsleiter LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Zur verbindlichen Teilnahme senden Sie uns bitte den Abschnitt „Anmeldung“ bis zum 31.01.2010 ausgefüllt zurück (Post/Fax/E-Mail).

Eine Teilnahmezusage erhalten Sie bis spätestens Ende Februar 2010. Falls Sie bis Ende Februar 2010 keine Zusage von uns erhalten haben, konnten wir Sie leider bei der Anmeldung nicht mehr berücksichtigen.

Ich nehme an der Fachtagung FUH am 23.03.2010 teil.

Ich benötige einen Gebärdensprachdolmetscher.

Ich bin schwerbehindert/gehbehindert und benötige einen Parkplatz in der Nähe des Landeshauses.

Ich möchte an folgender der angebotenen AG teilnehmen:
Nr. ____ (1. Wahl) oder

Nr. ____ (2. Wahl)

Name

Organisation

Anschrift

Telefon

Fax

E-Mail

Antwort bis 31.01.2010 an den:

Landesratsverband Westfalen-Lippe
LWL-Behindertenhilfe Westfalen
Frau Beuth / Frau Lampe
48133 Münster